

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## Basilea erhält zusätzliche USD 6 Mio. von CARB-X für die klinische Entwicklung des Antibiotikums BAL2420

- Zusage der finanziellen Förderung nach erfolgreichem Abschluss präklinischer Studien und Erhalt der Genehmigung zur Durchführung klinischer Studien
- Zusätzliche USD 6 Mio. für die erstmalige Erprobung von BAL2420 (LptA-Inhibitor) am Menschen (First-in-Human-Studie)

Allschwil, 09. April 2026

Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil (SIX: BSLN), ein biopharmazeutisches Unternehmen mit bereits vermarkteten Produkten und dem Ziel, Patienten zu helfen, die an schweren Infektionen durch Bakterien oder Pilze erkrankt sind, gab heute bekannt, dass «Combating Antibiotic-Resistant Bacteria Biopharmaceutical Accelerator» (CARB-X), eine global agierende, gemeinnützige partnerschaftliche Förderinitiative zur Unterstützung der Frühphasenentwicklung von neuen antibakteriellen Wirkstoffen, Basilea zusätzliche USD 6 Mio. zugesprochen hat. Diese zusätzlichen nicht verwässernden Fördermittel unterstützen die First-in-Human-Phase-1-Studie<sup>1</sup> mit Basileas neuartigem Antibiotikum BAL2420 (LptA-Inhibitor) sowie begleitende Aktivitäten. Die Phase-1-Studie wurde bereits gestartet und der erste Proband im März 2026 dosiert.

Dr. Marc Engelhardt, Chief Medical Officer von Basilea, sagte: «Wir freuen uns sehr über die fortgesetzte Unterstützung durch CARB-X, mit der wir unseren vielversprechenden First-in-Class-LptA-Inhibitor in der frühen klinischen Entwicklung weiter voranbringen können. BAL2420 verfügt über einen neuen Wirkmechanismus mit dem Potenzial, einen erheblichen ungedeckten medizinischen Bedarf bei der Behandlung schwerer Infektionen verursacht durch gramnegative Bakterien, einschliesslich multiresistenter Erreger, zu adressieren. Wir freuen uns darauf, die Zusammenarbeit mit CARB-X fortzusetzen, dabei erste klinische Daten zu generieren und damit BAL2420 näher an die Patienten heranzuführen.»

Dr. Richard Alm, Interim Chief of Research and Development von CARB-X, ergänzte: «Eine nachhaltige finanzielle Förderung und die Zusammenarbeit mit innovativen Unternehmen wie Basilea sind entscheidend für die Entwicklung dringend benötigter neuer antibakterieller Therapien. BAL2420 ist ein neuartiger Ansatz für Behandlung schwerer Infektionen durch gramnegative Bakterien, einem Gebiet mit erheblichem ungedecktem medizinischem Bedarf. Wir freuen uns, mit Basilea während der frühen klinischen Entwicklung von BAL2420 weiter zusammenzuarbeiten.»

BAL2420 gehört zu einer der wenigen neuartigen Antibiotikaklassen in der klinischen Entwicklung. Der Wirkstoff zielt auf LptA ab, einem Bestandteil der Transportbrücke für Lipopolysaccharide, die zentral für die Struktur von gramnegativen Bakterien ist. Für LptA-

Inhibitoren wurde sowohl *in vitro* als auch *in vivo* eine starke und schnelle bakterienabtötende Wirkung gegen gramnegative Bakterien der Enterobacteriaceae-Familie wie *E. coli* und *K. pneumoniae* beobachtet, darunter Stämme, die gegen Betalaktame und Colistin, ein Antibiotikum, das als letzte Therapiemöglichkeit angesehen wird, resistent sind.<sup>2</sup> Enterobacteriaceae, einschliesslich Carbapenem-resistenter Stämme, wurden von den Centers for Disease Control and Prevention (CDC) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als prioritäre Krankheitserreger eingestuft, für deren Bekämpfung dringend neue und wirksame Antibiotika benötigt werden.<sup>3, 4</sup>

CARB-X unterstützt die Entwicklung von BAL2420 seit 2020 und hat das Projekt vom Hit-to-Lead-Stadium bis in die First-in-Human-Studie vorangebracht. Die hier beschriebenen Forschungsarbeiten werden von CARB-X unterstützt. Die Finanzierung von CARB-X erfolgt zum Teil mit Bundesmitteln des US-Gesundheitsministeriums (Department of Health and Human Services, HHS), Administration for Strategic Preparedness and Response, Biomedical Advanced Research and Development Authority (BARDA), unter der Vereinbarung Nr. 75A50122C00028 sowie durch Zuwendungen von Wellcome (WT224842), dem Global Antimicrobial Resistance Innovation Fund (GAMRIF) des britischen Department of Health and Social Care, der Gates Foundation, dem deutschen Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR), der Novo Nordisk Foundation, dem italienischen Ministerium für Wirtschaft und Finanzen (MEF), dem japanischen Gesundheitsministerium, der Generaldirektion Health Emergency Preparedness and Response Authority (DG HERA) der Europäischen Kommission und der KfW Entwicklungsbank. Das US National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID), Teil der National Institutes of Health (NIH) im HHS, leistet Unterstützung durch nicht-finanzielle Beiträge in Form des Zugangs zu präklinischen Entwicklungsdienstleistungen. Der Inhalt dieser Veröffentlichung liegt in der alleinigen Verantwortung der Autoren und gibt nicht notwendigerweise die offiziellen Ansichten von CARB-X oder seiner Geldgeber wieder.

## Über CARB-X

Der «Combating Antibiotic-Resistant Bacteria Biopharmaceutical Accelerator» (CARB-X) ist eine global agierende, gemeinnützige partnerschaftliche Förderinitiative, die sich zum Ziel gesetzt hat, Frühphasen in der antibakteriellen Forschung und Entwicklung zu unterstützen, um der wachsenden Bedrohung durch arzneimittelresistente Bakterien zu begegnen. CARB-X fördert die Entwicklung innovativer Therapeutika, präventiver Massnahmen und Verfahren für die Schnelldiagnostik. CARB-X wird von der Universität Boston geleitet und von einem Konsortium aus Regierungen und Stiftungen finanziert. CARB-X fördert ausschliesslich Projekte, die sich gegen die gefährlichsten, weltweit priorisierten arzneimittelresistenten Bakterien richten sowie gegen Erkrankungen mit den weltweit höchsten Morbiditäts- und Mortalitätsraten, und solche, die patientenrelevante Produkteigenschaften zum Ziel haben. <https://carb-x.org/>



## Über Basilea

Basilea ist ein im Jahr 2000 mit Hauptsitz in der Schweiz gegründetes biopharmazeutisches Unternehmen mit bereits vermarkteten Produkten. Unser Ziel ist es, innovative Medikamente zu entdecken, zu entwickeln und zu vermarkten, um Patienten zu helfen, die an schweren Infektionen durch Bakterien oder Pilze erkrankt sind. Mit Cresemba und Zevtera haben wir erfolgreich zwei Medikamente für den Einsatz im Spital auf den Markt gebracht: Cresemba zur Behandlung von invasiven Pilzinfektionen und Zevtera zur Behandlung bakterieller Infektionen. Zudem verfügen wir über ein Portfolio präklinischer und klinischer Antiinfektivaprogramme. Basilea ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (Börsenkürzel SIX: BSLN). Besuchen Sie bitte unsere Webseite [basilea.com](http://basilea.com).

## Ausschlussklausel

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «prognostizieren», «planen», «können», «könnten», «werden» oder ähnliche Ausdrücke betreffend Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil und ihrer Geschäftsaktivitäten, u.a. in Bezug auf den Fortschritt, den Zeitplan und den Abschluss von Forschung und Entwicklung sowie klinischer Studien mit Produktkandidaten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder Errungenschaften der Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

### Peer Nils Schröder, PhD

Head of Corporate Communications & Investor Relations  
Basilea Pharmaceutica International AG, Allschwil  
Hegenheimermattweg 167b  
4123 Allschwil  
Schweiz

Telefon +41 61 606 1102

E-Mail [media\\_relations@basilea.com](mailto:media_relations@basilea.com)  
[investor\\_relations@basilea.com](mailto:investor_relations@basilea.com)

Diese Ad hoc-Mitteilung ist unter [www.basilea.com](http://www.basilea.com) abrufbar.

## Quellenangaben

1. ClinicalTrials.gov-Identifier: NCT07500181
2. M. Schuster, E. Brabet, K. K. Oi et al. Peptidomimetic antibiotics disrupt the lipopolysaccharide transport bridge of drug-resistant Enterobacteriaceae. *Science Advances* 2023 (9), eadg3683
3. <https://www.who.int/news/item/27-02-2017-who-publishes-list-of-bacteria-for-which-new-antibiotics-are-urgently-needed> (Zugriff am 08. April 2026)
4. <https://www.who.int/news/item/13-10-2025-who-warns-of-widespread-resistance-to-common-antibiotics-worldwide> (Zugriff am 08. April 2026)